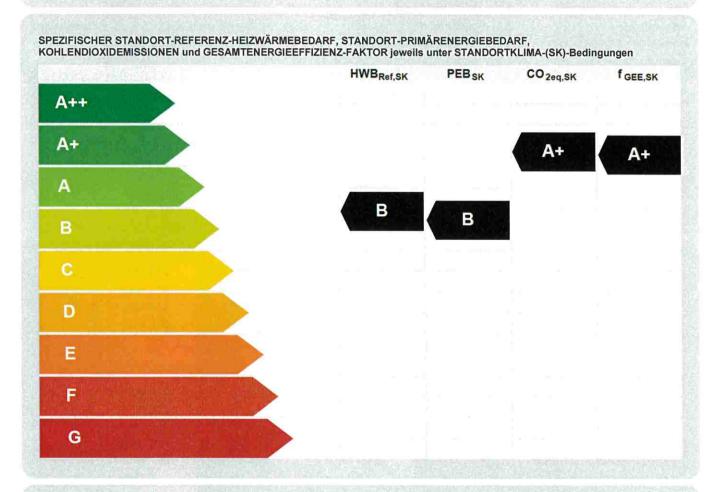
## Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG	Pfarrkirchen VI	Umsetzungsstand	Planung
Gebäude (-teil)		Baujahr	2022
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Kirchmühlstraße 11	Katastralgemeinde	Feyregg
PLZ, Ort	4540 Bad Hall	KG-Nummer	51005
Grundstücksnummer	171/20	Seehöhe	372,00 m



HWB<sub>Ref</sub>: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt ren werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarfist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Wärmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondes die Vertuste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmesbegabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennz ahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich alflätiliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hillsbenergiebedarfs. Der Endenergiebedar entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Ueferenergiebedarf).

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich GEE
alflälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEBern.) und einen nicht emeuerbaren (PEBn.ern. Anteil auf.

CO<sub>2eq</sub>: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralianstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassurg aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerinnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemi Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

## Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



					EA-Art:	K
Brutto-Grundfläche (BGF)	791,1 m²	Heiztage	195 d	Art der Lüftung	Fensterlüf	ung
Bezugsfläche (BF)	632,9 m²	Heizgradtage	3.690 Kd	Solarthermie		0 m²
Brutto-Volumen (VB)	2.440,6 m <sup>3</sup>	Klimaregion	NF	Photovoltaik	0,0	κWр
Gebäude-Hüllfläche (A)	1.145,5 m²	Norm-Außentemperatur	-14,4 °C	Stromspeicher	0,01	⟨₩h
Compaktheit A/V	0,47 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Stromdire	kth.
charakteristische Länge (Ic)	2,13 m	mittlerer U-Wert	0,26 W/(m <sup>2</sup> K)	WW-WB-System (sekundär, opt.)		
Teil-BGF	0,0 m²	LEK <sub>T</sub> -Wert	18,88	RH-WB-System (primär)	Kessel/The	rme
Геil-BF	0,0 m²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)		
Teil-VB	0,0 m³					

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)			Nachweis üt	
	E	rgebnisse		
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB <sub>ref,RK</sub> =	22,6 kWh/m²a	entspricht	HWB <sub>ref,RK, zul</sub> = 38,5 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB <sub>RK</sub> =	22,6 kWh/m²a		
Endenergiebedarf	EEB <sub>RK</sub> =	68,3 kWh/m²a		
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	fgee, RK =	0,67	entspricht	fgee RK, 201 = 0,75
Erneuerbarer Anteil			entspricht	Punkt 5.2.3 a und c

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Stando	ortklima)			
Referenz-Heizwärmebedarf	Qh, Ref, SK =	20.675 kWh/a	HWB <sub>ref,SK</sub> =	26,1 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q <sub>h, sK</sub> =	20.675 kWh/a	HWBsk=	26,1 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q <sub>tw</sub> =	8.085 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	Q <sub>HEB, SK</sub> =	39.523 kWh/a	HEBsk =	50,0 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			esawz.ww =	1,47
Energieaufwandszahl Raumheizung			esawz.rh =	1,34
Energieaufwandszahl Heizen			esawz.n =	1,37
Haushaltsstrombedarf	Q <sub>HHSB</sub> =	18.019 kWh/a	HHSBsk =	22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	QEEB, SK =	57.542 kWh/a	EEBsk=	72,7 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	Q <sub>PEB,SK</sub> =	80.297 kWh/a	PEBsk=	101,5 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	QPEBn.em, SK =	33.860 kWh/a	PEB <sub>n.em.,sk</sub> =	42,8 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	QPEBern, SK =	46.437 kWh/a	PEB <sub>em.sk</sub> =	58,7 kWh/m²a
Kohlendioxidemissionen	Qco2, sk =	7.394 kg/a	CO2sx=	9,3 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			fgee,sk =	0,66
Photovoltaik-Export	Q <sub>PVE, SK</sub> =	0 kWh/a	PV <sub>Export,SK</sub> =	0,0 kWh/m²a

GWR-Zahl		ErstellerIn	STYRIA - Gemeirne Steyrer Wohn- & Siedlungsgenossenschaft
Ausstellungsdatum	25.07.2023		\$ 53VEZ \$
Gültigkeitsdatum	25.07.2033	Unterschrift	tegstnede Genossenstnatt Significant Fall og Significant Fall of S
Geschäftszahl			1000 men succe